

Die einzelnen Genera werden auch auf die Beschaffenheit des Blattzellnetzes gegründet.

Die Hypnaceae camptocarpae zerfallen zunächst in zwei Subordines: Hookeriaceae (*Pterygophyllum*) und in Eurhynchiae mit der Tribus der Hyneae, die wiederum in die zwei Subtribus der Eustegiae (*Thamnium*, *Eurhynchium*) und der Brachystegiae (*Hyocomium*, *Plagiothecium*, *Amblystegium*, *Camptothecium*, *Brachythecium*, *Hypnum*, *Hylocomium*) zerfällt. *Ptychodium* wird mit *Brachythecium*, dagegen *Rhynchostegium* und *Scleropodium* mit *Eurhynchium* vereinigt. Bei *Hylocomium* hat Verf. den umgekehrten Weg eingeschlagen, wie De Notaris und das Schimper'sche Genus eingeschränkt auf die mit Paraphyllien versehenen Arten, die anderen jedoch zu *Hypnum* gebracht.

Um die Flora, deren Kern die schlesische bildet, möglichst vollständig zu machen, hat der Verf. keine Mühe gescheut und er muss mit Dank anerkennen, dass seine Bemühungen allseitige Unterstützung gefunden haben. Im Ganzen werden 592 Arten, darunter alle europäischen Sphagna beschrieben.

J. M.

Atti della R. Universita di Genova pubblicati per decreto ed a spese del Municipio di Genova.
Volume I. 1869.

Epilogo della Briologia Italiana del Dottore G. De Notaris, Professore di Botanica e Direttore dell' Orto Botanico della R. Universita' di Genova Uno dei XL. della Societa' Italiana delle Scienze. Pag. 1—781.

Vorliegendes umfangreiche, lateinisch geschriebene Werk eines der grössten Kenners europ. Moose bietet eine vollständige Moos-Flora Italiens mit Diagnosen und Beschreibungen. Bei dem gegenwärtigen Zustande der Mooskunde werden auch des Verfassers Neuerungen keine allgemeine Billigung erringen, obgleich derselbe mit höchst anerkennenswerther Sorgfalt das Ganze bearbeitet hat. Wie die Beschreibungen lehren, hat der Verfasser das ganze Gebiet neuerdings kritisch durchgearbeitet, ein Unternehmen, welches vom höchsten Eifer und Interesse für den Gegenstand zeugt. Ein Vorwort giebt einen kurzen histor. Abriss und die Einleitung bringt das Wichtigste über die verschiedenen Organe der Moose.

Folgendes ist eine Uebersicht des Systems, nach welchem De Notaris seinen Gegenstand behandelt:

Cohors I. Pleurocarpi.

Ser. I. Lamprophylli.

Sectio I. Peristomii dentes trabeculati. Fontinalacei.
Hookeriacei. Camptothecii. (Thamnium. Rhynchostegium.
Hylocomium. Ptilium. Camptothecium. Brachythecium. Amblystegium. Limnobium. Hypnum. Raphodostegium. Plagiothecium.)

Isothecii: (Neckera. Homalia. — Climacium. Homalothecium. Pylaisia. Isothecium. Pterogonium. — Cylindrothecium. Lescuraea. Antitrichia. Cryphaea. Pterigynandrum. — Leucodon. Leptodon. Habrodon.)

Sectio II. Peristomii dentes haud trabeculati. Fabroniacei. (Anacamptodon. Fabronia.)

Ser. II. Thuidiacei.

Thuidium. Heterocladium. Myurella. — Pseudoleskeia. Leskea. Dubyella.

Anoectangiacei.

Anoectangium.

Cohors II. Acrocarpi.

Ser. I. Stegocarpi.

Sect. I. Taeniocarpi. Bartramiacei. (Philonotis. Breutelia. Bartramia. Conostomum.)

Aulacomniacei.

Aulacomnium. Zygodon. — Amphoridium — Cynodontium. — Rhabdoweisia.

Leucobryacei.

Leucobryum.

Orthotrichacei.

Ulota. Orthotrichum.

Encalyptacei.

Encalypta.

Sectio II. Homocarpi.

Polytrichacei.

Polytrichum. Pogonatum. Catharinea. Oligotrichum.

Buxbaumiacei.

Buxbaumia. Diphyscium.

Timmiae.

Timmia.

Bryacei.

Cinclidium. Mnium. Bryum. Webera. Zieria. Leptobryum.

Meesiacei.

Meesia. Amblyodon. — Mielichhoferia. Catascopium.

Funariacei.

Funaria. Entosthodon. Physcomitrium. Pyramidium.

Splachnacei.

Splachnum. *Tetraplodon.* *Dissodon.* *Tayloria.*

Fissidentacei.

Conomitrium. *Fissidens.*

Paludellacei.

Paludella. *Dichodontium.* *Oreoweisia.*

Trichostomacei.

Cinclidotus. *Leptodontium.* *Trichostomum.* *Leptotrichum.* *Tortula.* *Pleurochaete.* *Didymodon.* *Ceratodon.* *Trichodon.*

Pottiacei.

Desmatodon. *Anacalypta.* *Pottia.*

Weisiacei.

Weisia. *Gymnostomum.* *Hymenostomum.*

Dicranacei.

Dicranum. *Dicranodontium.* *Dicranella.* *Campylopus.*

Seligeriacei.

Seligeria. *Stylostegium.*

Angstroemiacei.

Angstroemia.

Distichiacei.

Distichium.

Trematodontacei.

Trematodon.

Campylosteliacei.

Campylostelium.

Brachydontacei.

Brachyodus.

Grimmiacei.

Racomitrium. *Grimmia.* *Schistidium.*

Hedwigiacei.

Hedwigia.

Brauniacei.

Braunia.

Ptychomitriacei.

Coscinodon. *Ptychomitrium.*

Tetraphidacei.

Tetraphis.

Schistostegacei.

Schistostega.

Ser. II. *Cleistocarpi.*

Archidiacei.

Archidium.

Pleuridiacei.

Bruchia. *Pleuridium.*

Phascacei.

Phascum. Physcomitrella.

Systegiacei.

Systegium.

Ephemeracei.

Ephemerum.

Ser. III. Schistocarpi.

Andreaeacei.

Andreaea.

Der Verfasser lässt sich namentlich die subtilste Untersuchung des Peristom's angelegen sein und nimmt die gewonnenen Merkmale zur Begründung der Genera. Unter *Rhynchostegium* vereinigt derselbe *Eurhynchium* und *Rhynchostegium* Schimpers, sondert dagegen *Raphidostegium* demissum ab. Als neue Arten treten hier auf *Rh. meridionale* (*Eurh. striatum* β. *meridionale* Bryol. eur.).

Hypnum praecox Hdw., von mir häufig bei Meran beobachtet, tritt als eigene Art auf. *Brachythecium Funckii* und *cirrhosum* Schimp. werden hier zu Rhynchostegien; zu bemerken ist ferner noch *Rh. Locarnense*.

Ueber die Umgrenzung von *Amblystegium*, *Brachythecium*, *Limnobium*, *Hylocomium*, *Pylaisia*, *Pseudoleskea* wurde bereits in *Hedwigia* 1867 No. 5 pag. 79, 80 berichtet.

Hypnum incurvatum wird zu *Plagiothecium* gezogen und *Platygyrium repens* zu *Cylindrothecium*. Bei *Leptodon Smithii* heisst es: *Rarius ad rupes*. Um Bozen und Meran fand ich diese Pflanze nie an Bäumen, stets an Felsen.

Myrinia tritt als *Leskea* auf. *Anoectangium* wird als Repräsentant einer Familie *Anoectangiacei* aufgestellt und den Anomodonten angereiht.

Anomodon longifolius, von mir bei Meran gesammelt, wird vermisst.

In der Familie der Aulacomniaceen, wo wir *Aulacomnium* neben *Zygodon*, *Amphoridium*, *Cynodontium* und *Rhabdoweisia* vorfinden, wird offenbar der Hauptnachdruck auf die gestreifte Kapsel gelegt, da die Peristome der einzelnen Genera ausserordentlich von einander verschieden sind. *Weisia schisti* tritt als *Rhabdoweisia* neben *Rh. denticulata* auf, obgleich sie sich im Blatte und Peristome weit mehr an *Cynodontium* anschliesst. Unter *Mnium* wird *M. insigne* Wils. vermisst. Die grösste Bereicherung erfährt *Bryum*, von welchem 12 Arten beschrieben werden, die in Schimpers Synopsis noch nicht behandelt sind. Unter *Webera* treten zwei neue Arten auf.

Amblyodon und *Mielichhoferia* werden zu den Meesiaceen gezogen; *Tayloria splachnoides* β. *obtusa* Bryol. eur.

erscheint als *T. Raineriana*. Unter *Fissidens* finden wir eine neue Art. Die Familie der *Paludellacei* erscheint womöglich noch fremdartiger, wie die der *Aulacomniacei*. Der Verf. zählt hierher *Puludella*, *Dichodontium*, *Oreoweisia*. Die glatte Kapsel und das papillöse Zellnetz ist das Allen Gemeinschaftliche. *Trichostomaceen* und *Leptotrichaceen* werden mit einander vereinigt. *Cinclidotus* wird in diese Familie aufgenommen. Ausser *Tortula ruralis* und *intermedia* wird noch eine dritte, der *T. ruralis* nahestehende Art als *T. virescens* beschrieben, die vielleicht identisch mit *B. palviniiata* Jur. ist.

T. laevipilaeformis und *T. pagorum* werden als Arten festgehalten. *Pottia intermedia* wird als Art wiederhergestellt.

Zu *Weisia* treten als Arten: *Weisia Bruntoni*, *W. verticillata* (*Eucladium*); die Genera *Gymnostomum* und *Hymenostomum* werden beibehalten.

Zu *Dicranum* werden auch *Dicranella heteromalla*, *subulata*, *cerviculata* wegen des Zellnetzes gezogen, als neue Art tritt *D. Venturii* auf und das vom Autor selbst mit *D. Mühlbeckii* vereinigte *D. neglectum* Jur. wird wieder hergestellt. Unter *Campylopus* finden wir als neue Art *C. adustus*. Der Verfasser beschreibt überhaupt folgende Arten: *C. polytrichoides* DNtrs., *C. brevipilus* Bryol. eur., *C. atrovirens* DNtrs., *C. fragilis* Bryol. eur., *C. Schimperi* Milde. (Wo und ob jemals ein *Campylopus compactus* Schimp. vor *Camp. Schimperi* Milde beschrieben worden, ist Referenten bisher immer noch unbekannt geblieben.) *C. Schwartzii* Schimp. — *Blindia acuta* tritt als *Seligeria acuta* auf, *Racomitrium sudeticum* als *Grimmia procera* Schistidium wird als Genus wiederhergestellt und *Braunia* zu den Grimmiaceen gezogen.

Coscinodon und *Ptychomitrium* bilden die Familie der *Ptychomitriacei*. Der Verf. gesteht aber selbst, dass ihre Zusammenstellung grossen Bedenken unterliegt. *Sphaerangium* und *Mycobryum* werden mit *Phascum* vereinigt und *Phascum carniolicum* zu *Systegium* gezogen.

Species novae.

Brachythecium venustum DNtrs. Dioicum; e minoribus, dense confertum, in sicco flavescentia, nitidulum. Caulis repens, parce radiculigerus, laxe, vage ramosus, vix nisi apicem versus subpinnatus, paraphyllis exiguis ovatis, ovato-acutis, vel obtusis praeditus, interdum apice flagelliformi-productus. Rami erectiusculi, simplices, in sicco subteretes. Folia dense imbricata, erecto-adpressa, ovata, concaviuscula, sensim vel subito-acuminato-cuspidata, margine inferne plurumque recurvata, superne minute serrulata, nervo tenui

supra medium evanescente instructa. Perichaetalia caulinis ampliora, subenervia, inferiora acuminata, interiora abrupte cuspidata. Capsula in pedunculo levi ex ovato-oblonga, cernua; operculum conico-subattenuatum, mucronulatum. Annulus latiusculus, revolubilis. Peristomii dentes pugioniformes, pallescentes, laxiuscule trabeculati.

In silvis fagineis Vallis Vegezzo, in Ossula superiore. Accedit ad B. tauriscorum.

Amblystegium Orsinianum DNtrs. Caulis pinnato-ramosus, setulosus, in sicco rigescens. Rami plerique simplices, crassi, erecti-patuli vel varie curvati. Folia densissime conferta, eximie falcato-secunda, juniora flavescentia, caeterum infuscata, firmiuscula, a basi late ovata, haud decurrente, sensim tenuato-subulata, saepius canaliculata, integra, nervo valido compressiusculo, rutilante, excurrente, in foliis adultioribus apice demum exalato instructa, in sicco chartacea, pulchre ad longitudinem sulcata. Cellulae foliorum angustae, pachydermaticae. Fruct. ignot.

In monte dei Fiori, in Appenino Praetutiana legit Orsini. Ad Amblyst. Sendtneri accedens.

Ambl. Anzianum DNtrs. Dioecum, tenerrimum, plumulosum, pallidissime virens. Dense et basi compakte caespitosum, innovationibus surrectis fastigiatum, centimetra 2 longa. Caulis vase ramosus, hic illic radiculigerus marcescens, innovationibus elongatis erectis continuatus. Folia laxa, patula, etiam in sicco e basi ovata lanceolata, acuta, concaviuscula, enervia. Flores feminei ad basin innovationum frequentes, oligogyni. Folia perichaetalia interiora e basi elongato-lanceolata enervi, subulata, apice denticulata. In silvis prope Bormio. (Anzi.)

Limnobium reptiliforme DNtrs. Monoecum, habitu Hypno reptili prima fronte subsimile, densiuscule fastigiato-caespitosum, pallide sericeo-virens. Caulis vase ramosus, ramis simplicibus divisivis surrectis. Folia imbricata, patula, in sicco adpressa, in ramis secundata, elliptico-lanceolata, acutissima, concava, integra, margine non recurvata, basi brevissime tenuiterque binervia. Perichaetalia infima ovato-acuminata, superiora foliis propriis multoties ampliora, oblongata, apice acuminata, valde plicata, nervo valido sub apice desinente instructa, appressa, subchartacea. Capsula oblique oblongata, cernua. Operculum conoideo-attenuatum, obtusiusculum. Peristomii dentes luride lutescentes.

In monte Petit S. Bernard, in Valle Augustae Pretoriae. (Comba.)

Habrodon? Nicaeensis. Pusillus. Dioecus. Caulis radiculis validis, purpurascens adrepens, parce ramulosus,

cum ramulis, in visis speciminibus, centimetrum vix longitudine attingens. Folia conferta patula, ovato-acutata vel brevi-acuminata, apice interdum obliquata, concava, integra, vix ima basi cellulis aliquot elongatis, nervi rudimentum sistentibus notata, in sicco adpressa. Cellulae foliorum inferiores ellipsoideae, superiores rotundatae. Flores masculi, praे planta, crassiuscule gemmacei, ad caulem vel ad basin innovationum, oligandri. Antheridia oblonga breviter pedicellata.

Periandra ovata, acuta, apiculatave, valde concava, ener-via. Ad caudices Olearium ad Nicaeam.

Thuidium decipiens. Monoecum, habitu *Amblystegii* commutati vel filicini. Laxe implexum, in innovationibus virescens, vix nitidulum. Caulis in speciminibus visis 4 centimeta longitudine aequans, radiculis rubescensibus paraphylliisque praeditus, cum innovationibus conformibus, ramellis, discretis, simplicibus, tenuibus, patulis, subaequilongis pinnatus. Folia caulis primarii subsquarrosa, late cordato-deltoidea apice breviter cuspidata, e basi subsaccata, utrinque decurrente, vage plicatula, margine inferne reflexa, ambitu ad basin et apicem praesertim denticulata, nervo valido ante apicem evanido praedita. Folia pinnarum; praे caulinis, exigua, ovato-acuminata, nervo ultra medium producto notata, secundo-falcata. Folia perichaetalia membranacea, pallescentia, adpressa, interiora e basi oblongata, plicatula, attenuato-subulata, superne fimbriis aliquot tenuibus, conferviformibus praedita, nervo ultra medium producto instrueta. Capsula erasse clavata e basi erecta, cernua, badia. Operculum

In uliginosis Vallis di Fiemme. (Venturi.)

Leskea? distans. Caulis repens, gracilis, vage vel sub-pinnatim ramosus, vix radicigerus. Rami remoti erecti vel incurvi, in sicco teretiusculi et interdum sursum incrassati. Folia laxiuscule imbricata, patula, opaca, fuscescenti-olivacea, membranacea papillata, ex ovato-lanceolata, acutata, concaviuscula, obsoleteque bisulcata, margine minute denticulata, nervo valido ante apicem desinente donata, in sicco adpressa. Perichaetalia longe acuminata, tenuiora, obsolete nervata, adpressa. Vaginula brevissima. Pedunculus laevis.

Species imperfecte cognita. In silvis di Stupinigi prope Taurinum. (Romano.)

Orthotrichum flaccum DNtrs. Late conferteque fasciculato-caespitosum, expansum, vel rupibus interdum adpresum, caulum longitudine, centimeta 3 metiens, in innovationibus flavicans, caeterum fusco-rubens. Caulis a basi radiculosa simplex vel parce divisus, directione varius, sub fructu innovando elongatus. Folia dense conferta, madore erecto-

patula, firmiuscula, monostromaticis contexta, e basi anguste ovata, elongate linearis-ligulata, acuta, acutissimave, carinata, ad apicem fere usque utroque margine eximie revoluta, nervo valido apicem subattingente instructa, in sicco appressa, rigida, demum ad nervum apiceque rufescens, fere deusta. Perichaetalia interiora reliquis saepe angustiora capsulam vix excedentia. Capsula e pedunculo ochream vaginula vix duplo excedente, immersa, madore brevicolla, crasse pyriformis laevis, badia, pachyderma, in sicco collo contracto urceolata, tota superiore parte 8-costata, emergens. Operculum convexum, longiuscule mucronatum. Peristomii dentes 16, linearis-pugioniformes, pallide lutescentes, trabeculis punctato-scabris. Calyptra conico-campanulata, capsulam excedens, e luteo rufescens, plicata, ramentis copiosissimis strigosa.

Ad rupes, rarius ad arbores in montanis Italiae superioris abunde.

O. Aetnense DNtrs. Dense confertum, basi fasciculato-contextum, subfastigiatum, centimetra 2—3 longa, in innovationibus laete flavescens, ceterum infuscatum. Caulis erectus basi valde radiculosus, innovationibus plerumque solitariis elongatus, raro bifide ramosus. Folia dense conferta e basi erecta patula, tenuia, diaphana, cellulis monostromaticis contexta, valde inferiori parte papillis geminatis scabra, ovato-oblongatove lanceolata, acuta, acutissimave, anguste carinata, longitudinaliterque sulcata, margine valde revoluta, nervo valido apicem subattingente percursa, in sicco adpressa. Comalia ampliora, adpressa, capsulam eximie excedentia. Capsula vegeta, e collo brevi conoideo, crasse pyriformis, laevis, pallescens, pedunculo ochrea coroniformi cincto duplo fere longior, in sicco cyathiformis obsolete sulcata. Operculum convexum rostellatum. Peristomii dentes 16, latiuscule pugioniformes, lutescentes, diaphani, punctato-scabridi, superne fenestrati. Calyptra inflato-campanacea, capsulam excedens, plicata, parce strigosa. E monte Aetna. (Balsamo.)

O. Venturii DNtrs. Dense caespitosum, pulvinatum, in innovationibus saturate virens. Caulis dichotome fastigiato-ramosus, centimetrum cum dimidio longus, inferne demum denudatus, affatim radiculigerus. Folia conferta, erecto-patula, oblongo-lanceolata, carinato-canaliculata, plerumque acutissima, margine utraque ad apicem fere usque plus minusve revoluta, nervo apicem subattingente instructa, utrinque valde papillato-scabra, in sicco adpressa, senio fuscescentia. Flores monoeci terminales, alternantes, masculi gemmacei, crassiusculi. Capsula folia comalia vix vel conspicue excedens, in pedunculo sporangio breviore defluens, crasse pyriformis, pallescens, leptoderma, ad medium octo-striata; stomata

sphinoteriformia. Operculum convexum obtuse umbonatum. Vaginula paraphysiphora. Calyptora fuscescens, eximie sulcata, parce strigosa, capsulam obtegens. Peristomii dentes 16, ambracei, binis trabecularum seriebus compositi, trabeculis inferioribus transverse lineolatis. Cilia cum dentibus paribus alternantia, lutescentia, margine sinuosa.

Ad rupes in montanis di Rabbi in Tiroli ital. (Venturi); ad alpes Zuber super Alagna ad Sessitem. (Carestia.) Orthotricho rupestri affine.

O. microcarpum DNtrs. Dense pulvinulatum, basi radiculoso contextum, centimetrum vix altum, in innovationibus saturate virens, profuse fructigerum. Caulis dichotome, fere cymose ramosus, fastigiatus, inferne cum foliis diu persistentibus fuscescens. Folia conferta, patula, monostromatica, papillosa, linearis-ligulata, obtusa vel subacutata, carinata, margine recurvata, nervo sub apice abrupto praedita, in sicco adpressa, torquescentia. Comalia capsulam subaequantia. Capsula e pedunculo ochreato, brevi, vaginulam glabram aequante, vegeta, ore coarctato, exakte ovalis vel obovata, leptoderma, 8 costata, sporangio collum aequante praedita, in sicco contracta, urceolata, profunde sulcata, emergens. Operculum conoideum, attenuatum, breve, obtusiusculum. Peristomii dentes 16 per paria concreti, pallide fuscescentes, conferte granulato-striolati, demum ad medium bifidi. Cilia 8 e basi dilatata subulata, tenuia, dentibus breviora. Calyptora conico-campanulata, glabra, plicata, leniter fuscescens, dimidiam capsulam aequans.

Ad truncos Mori albae in arvis vallis Intrasca ad Verbanum. (DNtrs.)

O. Ticinense DNtrs. Sparse caespitulosum, tenellum, pumilum, 6-7 millimetra altum, in sicco e flavido fusco-variegatum. Caulis brevis parce innovando divisus. Folia conferta, patula, valde tenuia, pallide lutescenti-diaphana, epapillata, e basi subovata, attenuato-ligulata, obtusa, carinata, margine anguste revoluta, nervo ante apicem abrupto instructa, in sicco adpressa, crispula. Capsula valde leptoderma, diaphana, tota fere sporangii longitudine folia comalia excedens, vegeta, e collo in pedunculum brevem sensim defluente clavata, vittis 8 pallide lutescentibus notata, in sicco angustata, fortiter sulcata. Operculum conoideo-acuminatum, peristomii dentes 16 per paria concreti, luteo-fuscescentes, conferte granulati, obtusiusculi. Cilia totidem dentibus breviora, tenuia, fugacissima. Calyptora plicata, glabra. Ad abietum truncos, in Alp. Hely. Insubr. supra Cimalmotto. (Franzoni.) — *O. pallens* Bruchii differt foliis papillatis et stomatibus capsulae normalibus.

Bryum baldense Ventur. Dioecum, laxiuscule fastigiato-caespitosum, in innovationibus pallide virens, ceterum sordide rubescens. Caulis purpureus sub apice innovans. Folia flaccida, inferiora et ramorum laxa, e basi constricta late evata, ex apice acutato brevissime apiculata; comalia conferta, ampliora, ovata, obovatave, acuta, cuspidataque, omnia laxe cellulosa, concava, nervo purpureo ad apicem evanescente instructa, margine anguste revoluta, integra, in sicco contracta, incurvato-appressa. Capsula in pedunculo purpureo, apice hamato, e collo defluente, sporangium subaequante, pyriformis flaccida, subpendula, in sicco ad collum contracta. Operculum convexum mamillatum. Annulus latissimus. Peristomii dentes lutescentes. Interioris segmenta ad carinam vix hiantia, ciliis ternis quaternisve saepe rudimentariis distincta.

Ad rivul. in monte Baldo. (Venturi) Bryo pallenti simile et ad *B. fallax* Milde accedens.

B. Lisae DNtrs. Dioecum. Laxe et caespitibus facile solubilibus gregarium, vix basi leviter contextum. Caulis e basi flexuosa vel ascendentemente erectus, centimetrum cum dimidio longus, sub apice ramo unico innovans, senio foliis marcescentibus tectus vel inferne nudus et parce radiculigerus. Folia inferiora latiuscula, patula, oblongata, comalia dense conferta, erectiuscula, praeter intimiora, pro more decrescentia, oblonga, omnia tanuia ex apice sensim acutato, nervo valido, rufescente, tenuato, longiuscule cuspidata, margine inferne latiuscule, superne anguste revoluta, integra, in sicco adpressa. Pedunculus apice hamatus. Capsula nutans, badia, e collo brevi tenuato-conoideo, ovata, ore angustata, effoeta ore dilatato, crasse pyriformis. Operculum turgide meniscatum, mamillatum, parvum. Peristomium exiguum, dentes exteiiores subulati, tessellis dorsalibus ad suturas granulatis, tenues, palescentes; interioris segmenta pallescentia angusta, cuspidata, ad carinam fenestrata, cum ciliis intercalaribus ternis tenuibus, appendiculatis. In montibus di Fonestrello in Pedemontio. (Lisa.)

B. bimoideum DNtrs. Dioecum. Dense contexto-caespitosum. Caulis fructiger inferiori parte tomento fusco-ferrugineo denso penitus tectus, sub apice ramo ut plurimum unico innovans, 2—3 centimeta longus. Folia imbricata, erectiuscula, ovata, ellipticove-lanceolata, sensim in apicem angustato-acutata, nervo-rufescente attenuato, excurrente eximie cuspidata, cuspide dentioulata, caeterum omnia carinato-concava, margine ad apicem usque denticulatum revoluta, in sicco rigescentia, subcontorta. Comalia intimiora abbreviata, triangulo-elongata nervo excurrente cuspidata. Pedunculus apice arcuato-decurvus. Capsula subpendula, e collo spo-

rangio breviore crasse conoideo pyriformi-oblongata, cinna momea. Operculum grande hemisphaericum, longiuscule acuteque mucronatum. Peristomii dentes pugioniformi-subulati, basi connascentes. Interioris pallescentis segmenta lanceolato-cuspidata, scabrida, ad carinam pluries fenestrata, cum ciliis ternis elongatis appendiculatis.

E monte Braulio in Valle Tellinà. (Rainer.) Medium fere inter *B. pseudotriquetrum* et *B. palleseeus*.

B. cirrhiferum DNtrs. Synoecum. Densissime compacte caespitosum. Caulis centimetrum cum dimidio vix longus, innovando ramosus, inferne radiculis fusco-atris, implexis obsitus. Rami infra caulis apicem nascentes, dimorphi vel breves, florigeri, capituliformes vel elongati, basi dense foliosi, superne foliis remotis, minutis, squamaceis praediti, rubescentes, flagelliformes, flexuosi vel cirrhati. Folia comalia conferta, ovata, acuta, concavo-subcarinata, margine recurvata, integra vel ad apicem vix denticulata, nervo valido excurrente cuspidata, in planta fructigera penitus omnia radiculis interclusa et marcescentia. Comalia interiora descrecentia, oblongo-cuspidata et ovato-acutissima. Capsula pendula e collo defluente sporangium subaequante, pyriformis, ore coarctata, badio fusca. Operculum turgide meniscatum, mammillatum. Peristomii dentes breves pallescentes. Segmenta interioris lanceoiata, ad carinam fenestrata, ciliis intercalaribus nullis. Antheridia pistillidiis immixta.

Ad nives deliquescentes in monte Leone, loco dicto Frassinone supra Gondo. (DNtrs.) Num Bryi inclinati var.

B. triste DNtrs. Dioecum. Bryo pallenti affine, sed facies Bryi capillaris. Gregibus latis, confertis, non contextis, pulvinatis degit, ad folia fuscens, profuse fructigerum. Caulis erectus vel ascendens, e latere et infra apicem innovando fastigiato-ramosus, cum ramis solitariis, geminis ternis ve, subinde extenuatis, centimetrum cum dimidio longus. Folia imbricata, erectiuscula, flaccida, inferiora minora, ovata, ex apice obtuse acutato apiculata, sequentia ovato-acutata, apiceque tenuato-cuspidata, omnia rufo-fuscescentia, ad axillas setulas rigidulas rufescentes denticulatas foventia, concavo-canaliculata, subcontortaque, margine cellulis elongatis angustis limbata, superne obsoletissime denticulata, nervo ad apicem evanescente praedita, in sicco adpressa, torquescentia. Comalia interiora minora, lanceolato acutissima vel lanceolato-subulata. Pedunculus apice hamatus. Capsula pendula, dilute badia, e collo leniter tenuato, sporangio oblongato breviore, elongato-clavata, leptoderma. Operculum depresso hemisphaericum, mucronulatum, nitidum. Peristomii dentes dilute fuscescentes, pugioniformi-subulati. Segmenta interioris

pallescenti - infuscata lanceolata, ad carinam demum hiantia,
cum ciliis ternis eximie appendiculatis.

Ad saxa granitica ad Verbanum ad radicem del Montorfano prope Mergozzo.

(Fortsetzung folgt.)

Kleinere Mittheilungen.

1. Da das Peristom der verschiedenen Anomodon-Arten nicht unerhebliche Verschiedenheiten zeigt, so war es mir von Interesse, durch Geheebe fast ganz reife Kapseln des *A. apiculatus* zur Untersuchung zu erhalten. Vor Allem wurde die Anwesenheit eines einfachen Ringes constatirt, wonach Lindbergs Angabe zu berichtigen ist. Die Zähne des äussern Peristoms waren bleich, sehr fein papillös, an den Gelenken sehr stark eingeschnürt und mit vortretenden Querleisten versehen, demnach von den *A. viticulosus* sehr verschieden.

2. Im Commentario della fauna etc. del Veneto e del Trentino, Venezia 15 Aprile 1869; Appendice; werden zwei merkwürdige Filices erwähnt, die auch nur zur Ansicht vorgelegen haben. Das *Asplenium germanicum γ polyphyllum* P. A. Saccardo von Narvesa erwies sich jedoch als *Asplen. Ruta muraria* var. *pseudo-fissum* (*A. tenuifolium* Nees), worauf schon das lang gewimperte Schleierchen leiten musste. Die sogenannten Uebergangsformen von *Phegopteris Dryopteris* zu *Ph. Robertiana* kann ich nur für jugendliche *Ph. Robertiana* halten, von der sie sich in Nichts unterscheidet.

3. No. 1051 der Bryotheca europ. ist grossentheils *Barbula concava* Schimpr.

Dr. P. Balestra in Rom (La santé publique, Hygiène et médecine populaires. 1869, 14. Octbr. No. 39 S. 306) hat die Luft und das Wasser der Pontinischen Sümpfe mikroskopisch untersucht und ist zu dem Resultate gelangt, dass die Fieber erzeugende Ursache in einer Alge, welche dem *Cactus peruvianus* gleicht, zu suchen sei. Da der Herr Doctor keine nähere Beschreibung der Alge giebt, so glaube ich nicht zu irren, wenn ich die *Chaetophora endiviaefolia forma elongata* als corpus delicti darunter vermuthe, die indess gewiss eben so unschuldig ist, wie der sogenannte Fieberpilz *Salisbury's* (Vergl. *Hedwigia* 1868).

L. R.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hedwigia](#)

Jahr/Year: 1869

Band/Volume: [8_1869](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Atti della K. Universita di Genova pubblicati per decreto ed a spese del Municipio di Genova. Volume I. 1869. 149-160](#)